



WARNER MUSIC GROUP
GERMANY



TRADE MARK
Parlophone

im Auftrag:
medienAgentur
Stefan Michel
T 040-5149 1467
F 040-5149 1465
info.medienagentur@t-online.de

Robin Trower

State to State: Live Across America 1974 - 1980

VÖ-Datum: 4.10.2013

Als Einstieg für nicht Eingeweihte: Robin Trower zählte Ende 1963 zu den Gründungsmitgliedern der Beat-Band The Paramounds, aus der dann im Sommer '67 Procol Harum wurden, der Rest ist Geschichte wie man so schön sagt. Allerdings nicht für Robin Trower, der die Gruppe frühzeitig verließ um eine erfolgreiche Solo-Karriere zu starten, wohl vor allem deshalb weil die Möglichkeiten für einen Gitarristen seiner Klasse in dieser eher Keyboard orientierten Band und um „Alphatiere“ wie Gary Brooker wohl eher begrenzt waren.

Seine ersten beiden Soloalben waren dann ein Riesenerfolg und eher im Sound eines Jimi Hendrix verhaftet, dann folgten jede Menge Tourneen und Shows, angefangen in kleineren Clubs bis hin zu großen Stadion Shows.

Diese Doppel-CD vereint nun 24 bisher unveröffentlichte Live Tracks aus dieser Zeit (1974 bis 1980) mit einer Gesamtspielzeit von über 2 Stunden. Dazu gibt es Liner Notes des Classic Rock Magazin Schreibers Malcom Dome, die auf einem Interview mit Robin Trower selbst aufbauen. For Those about To Rock....

All tracks are previously unreleased

Disc 1

Philadelphia 1974

1. Twice Removed From Yesterday
2. Bridge Of Sighs
3. Lady Love
4. Daydream
5. Too Rolling Stoned
6. I Can't Wait Much Longer
7. Day Of The Eagle
8. A Little Bit Of Sympathy

California 1974

9. Alethea
10. Rock Me Baby

Disc 2

Illinois 1976

1. Day Dream
2. Same Rain Falls
3. Sailing
4. Long Misty Days
5. I Can't Wait Much Longer
6. Too Rolling Stoned

Oklahoma 1977

7. Somebody Calling
8. Bluebird
9. Messin' With The Blues

Missouri 1980

10. The Ring
11. Jack And Jill
12. The Shout/Hannah
13. Victims Of The Fury
14. Mad House

ROBIN TROWER – State to State: Live Across America 1974 - 1980

Kat.Nr. 5099943193424

VÖ-Datum: 4.10.2013

Coverabbildung auf www.medienagentur-hh.de

medienAgentur

Hamburg, im September 2013

